

**Niederschrift Nr. 12**  
**über die öffentliche Sitzung des Ausschusses**  
**für Jugend, Sport und Soziales**  
**der Stadt Schwentental am Dienstag, dem 02. Dezember 2014,**  
**im Rathaus, Großer Bürgersaal**

---

Beginn: 18.00 Uhr

Ende: 18.55 Uhr

Herr Kirschstein eröffnet die Sitzung des Ausschusses für Jugend, Sport und Soziales und stellt fest, dass die Einladung vom 20.11.2014 form- und fristgerecht zugegangen ist.

Anwesend sind:

1. Herr Kirschstein, Wilhelm ( Vorsitzender )
2. Frau Lassen, Anja für Herrn Slomian, Gerhard
3. Herr Mihlan, Dennis
4. Herr Thal, Axel
5. Herr Yilmaz, Yavuz
6. Herr Petersen, Bernd
7. Frau Vogt, Monika
8. Frau Lange-Hitzbleck, Angelika
9. Frau Ehlert, Brigitte

Entschuldigt fehlte:

Anwesend, aber nicht stimmberechtigt waren:

1. Herr Bürgermeister Stremlau, Michael
2. Herr Menz, Gerald
3. Herr Stubbmann, Michael
4. Herr Nebendahl, Ullrich
5. Herr Kemper, Dirk
6. Herr Frehse, Mirco (Protokollführer)
7. Herr Ache, Christoph
8. Herr Harting, Joachim
9. Herr Siebrecht, Peter
10. Frau Suchomski, Antje
11. Herr Sell, Horst
12. Herr Karez, Gerd
13. 11 Zuhörer

Herr Kirschstein stellt fest, dass zu Beginn der Sitzung 9 Ausschussmitglieder anwesend sind. Damit ist der Ausschuss beschlussfähig.

Somit wird nach folgender Tagesordnung verfahren:

## **Tagesordnung:**

### **Öffentlicher Teil:**

1. Einwohnerfragestunde
2. Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Jugend, Sport und Soziales vom 18.09.2014
3. Mitteilungen und Anfragen
4. Antrag des TSV Klausdorf auf Bezuschussung der Zaunanlage Kunstrasenplatz und der Machbarkeitsstudie (BV 199/2014)
5. Antrag des TC Klausdorf auf Bezuschussung der Sanierung der Heizungsanlage im Vereinsheim (BV 200/2014)
6. Haushaltssatzung und Haushaltsplan der Stadt Schwentinal für das Jahr 2015 (BV 206/2014 und SM 188/2014)

### **Nichtöffentlicher Teil:**

7. Mitteilungen und Anfragen

**Abstimmung: 9 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen**

### **Zu Punkt 1.:** Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Anfragen vor.

### **Zu Punkt 2.:** Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Jugend, Sport und Soziales vom 18.09.2014

Die Niederschrift über die Sitzung vom 18.09.2014 wird zur Kenntnis genommen.

### **Zu Punkt 3.:** Mitteilungen und Anfragen

- Herr Stubbmann erläutert die vorliegende SM 219/2014 und den aktuellen Zeitplan für die Wahl des Seniorenbeirates im Mai 2015. Die Sachstandsmitteilung wird zur Kenntnis genommen.
- Frau Lassen fragt nach der aktuellen Situation bei der Aufnahme von Asylbewerbern. Herr Bürgermeister Stremlau teilt mit, dass derzeit 56 Asylbewerber und Flüchtlinge im Leistungsbezug durch die Stadt Schwentinal stehen. Weiterer Wohnraum steht kaum noch zur Verfügung. Da die derzeit vom Kreis Plön vorgegebene Soll-Zahl noch nicht erreicht ist, werden seitens der Stadt

verschiedenen Optionen bezüglich der Auffindung von neuen Unterbringungsmöglichkeiten (Wohnungsbaugesellschaften; private Vermieter) geprüft.

Durch den Bund sind zusätzliche finanzielle Mittel in Aussicht gestellt worden. Seitens der Verwaltung wird derzeit ein detailliertes Konzept erstellt, welches den politischen Gremien nach Fertigstellung vorgelegt wird. Herr Stremlau verweist in diesem Zusammenhang auf die Wichtigkeit des Ehrenamtes bei der Betreuung der Asylbewerber.

- Frau Ehlert fragt nach, ob es für die Stadt Schwentimental finanzielle Zuschüsse zu den Kosten der Unterkunft und Integration von Asylbewerbern gibt. Herr Bürgermeister Stremlau teilt mit, dass die Kosten der Unterkunft vom Kreis Plön getragen werden. Die Kosten der Integration müssen von der Stadt Schwentimental jedoch alleine getragen werden.
- Frau Vogt fragt an, was aus dem damals geplanten Entwurf eines neuen Nutzungsvertrages für das Kinder- und Jugendhaus Klausdorf geworden ist. Herr Menz erklärt hierzu, dass der Wunsch nach einem neuen Vertrag von den Nutzern selbst kam. Die Verwaltung sieht hier keinen Handlungsbedarf für einen neuen Vertrag, da es einen gültigen Vertrag gibt.

**Zu Punkt 4.:** Antrag des TSV Klausdorf auf Bezuschussung der Zaunanlage Kunst rasenplatz und der Machbarkeitsstudie (BV 199/2014)

Herr Bürgermeister Stremlau erläutert die vorliegende BV 199/2014.

Bei einigen Ausschussmitgliedern stößt der Antrag und insbesondere die nochmalige Bezuschussung in Höhe von 25%, statt der gem. Richtlinie üblichen 10%, auf Kritik. Insbesondere die Bezuschussung der Machbarkeitsstudie wird von vielen Ausschussmitgliedern abgelehnt.

Der Ausschuss beschließt eine separate Abstimmung über die Beschlussempfehlungen.

**Beschluss:**

Dem Antrag des TSV Klausdorf auf Bezuschussung der Zaunanlage in Höhe von 25% der Gesamtkosten, maximal jedoch 11.100,- EUR wird zugestimmt.

**Abstimmung: 8 dafür, 0 dagegen, 1 Enthaltung**

**Beschluss:**

Dem Antrag des TSV Klausdorf auf Bezuschussung der Machbarkeitsstudie in Höhe von 25% der Gesamtkosten, maximal jedoch 2.100,- EUR wird zugestimmt.

**Abstimmung: 1 dafür, 6 dagegen, 2 Enthaltungen**

Herr Petersen fragt an, ob auf seine Anfrage aus der letzten Sitzung bzgl. der finanziellen Beteiligung des DFB schon ein Ergebnis vorliegt.

Herr Menz beantwortet diese wie folgt: Der DFB nutzt den Kunstrasenplatz einmal wöchentlich für drei Stunden und zahlt hierfür einen Pauschalbetrag in Höhe von 1.200 EUR jährlich an den TSVK. Die Nutzung des Kunstrasenplatzes durch den DFB wurde dem TSVK genehmigt.

Herr Dr. Müller (Vorsitzender des TSV Klausdorf) erklärt nochmals die Gründe für den Antrag auf Bezuschussung der Umzäunung und der Machbarkeitsstudie. Herr Dr. Müller weist ausdrücklich darauf hin, dass die Kosten für die Umzäunung und die der Machbarkeitsstudie vom TSVK von Anfang an offen kommuniziert und dargelegt wurde. Warum diese in der Vereinbarung zwischen der Stadt und dem TSVK vom 04.03.2013 nicht berücksichtigt wurden, lässt sich heute nicht mehr sicher feststellen.

**Zu Punkt 5.:** Antrag des TC Klausdorf auf Bezuschussung der Sanierung der Heizungsanlage im Vereinsheim (BV 200/2014)

Der Bürgermeister erläutert die vorliegende BV 200/2014.

Bei einigen Ausschussmitgliedern stößt die vom TC Klausdorf geforderte Höhe des Zuschusses von 16.000,- EUR, was mehr als die Hälfte der Gesamtkosten entspricht, auf deutliche Kritik.

Herr Menz erläutert, dass die Vorgehensweise des TC Klausdorf hier den aktuellen „Richtlinien der Stadt Schwentimental für die Gewährung von Zuschüssen an Sportvereine“ entspricht.

**Beschluss:**

Dem Antrag des TC Klausdorf auf Bezuschussung der Sanierung der Heizungsanlage im Vereinsheim in Höhe von maximal 6.000,- EUR wird zugestimmt.

**Abstimmung: 1 dafür, 0 dagegen, 8 Enthaltung**

**Zu Punkt 6.:** Haushaltssatzung und Haushaltsplan der Stadt Schwentimental für das Jahr 2015 (BV 206/2014 und SM 188/2014)

Herr Bürgermeister Stremlau erläutert nochmals die angespannte Haushaltslage. Die Verwaltung schlägt für den Bereich der Kindertagesstätten eine Erhöhung der Betreuungsgebühren von 16% zum 01.04.2015 sowie den Wegfall der Geschwisterermäßigung vor. Beide Maßnahmen würden den jährlichen Überschuss bei den Kindertagesstätten um insgesamt rd. 165.000,- EUR (anteilig für 2015 rd. 124.000,- EUR) reduzieren. Der Ausschuss begrüßt die von der Verwaltung vorgeschlagenen Maßnahmen. Eine Abstimmung hierzu soll im Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Finanzen erfolgen.

## 1. Verwaltungshaushalt

### Einzelplan 0

#### **Beschluss:**

Der Ausschuss für Jugend, Sport und Soziales stimmt dem Einzelplan 0 zu.

**Abstimmung: 9 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen**

### Einzelplan 4

#### **Beschluss:**

Der Ausschuss für Jugend, Sport und Soziales stimmt dem Einzelplan 4 zu:

**Abstimmung: 9 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen**

### Einzelplan 5

#### **Beschluss:**

Der Ausschuss für Jugend, Sport und Soziales stimmt dem Einzelplan 5 zu.

**Abstimmung: 9 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen**

### Einzelplan 8

#### **Beschluss:**

Der Ausschuss für Jugend, Sport und Soziales stimmt dem Einzelplan 8 zu.

**Abstimmung: 9 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen**

## **2. Vermögenshaushalt**

### **Einzelplan 4**

#### **Beschluss:**

Der Ausschuss für Jugend, Sport und Soziales stimmt dem Einzelplan 4 zu.

**Abstimmung: 9 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen**

### **Einzelplan 5**

Der Ausschuss für Jugend, Sport und Soziales stimmt dem Einzelplan 5 mit folgender Änderung zu:

- Der Ansatz bei Haushaltsstelle 5500/987000 soll auf insgesamt 32.000,00 EUR erhöht werden (siehe TOP 4 und TOP 5).

#### **Beschluss:**

Der Ausschuss für Jugend, Sport und Soziales stimmt dem Einzelplan 5 zu.

**Abstimmung: 9 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen**

Die Öffentlichkeit wird ausgeschlossen.

v.g.u.: gez. Kirschstein  
( Vorsitzender )

geschlossen: gez. Frehse  
( Protokollführer )